



EUROPÄISCHES
ROMANIK
ZENTRUM

ORGANISATIONSBURO

Europäisches Romanik Zentrum e.V.
c/o Institut für Kunstgeschichte und
Archäologien Europas
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Hoher Weg 4, 06120 Halle (Saale)

kulturstrassen@romanik-zentrum.eu
Telefon +49 345 – 55 24 321
bzw. +49 3461 – 24 95 980
Fax +49 345 – 55 27 040



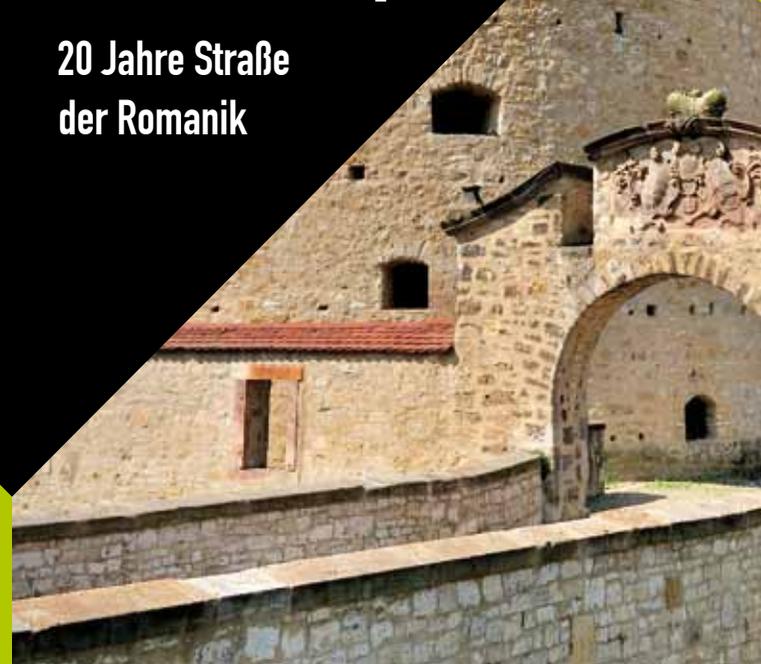
Tagung
14.–16.11.2013
in Merseburg

Kulturstraßen als Konzept.

20 Jahre Straße
der Romanik

KULTURSTRASSEN als Ferien- und Freizeitroutes sind Konstrukte der Gegenwart und dienen in erster Linie der touristischen Vermarktung. Kulturstraßen erzeugen Markenidentität ebenso wie sie geschichtliche Bedeutung herstellen. Kulturstraßen stiften und verknüpfen Erinnerungsorte und werden Teil aktueller Kulturerbediskussionen (Cultural Heritage). Das Thema ›Kulturstraße‹ berührt kulturhistorische, mentalitätsgeschichtliche, philosophische, sozialwissenschaftliche Aspekte ebenso wie denkmalpflegerische, wirtschaftliche und touristische Fragen – Fragen, die regionale und überregionale, nationale, europäische wie globale Konzepture, TouristikerInnen, WissenschaftlerInnen, VermittlerInnen wie die PraktikerInnen vor Ort, beschäftigen.

Anlässlich des 20jährigen Bestehens der »Straße der Romanik« in Sachsen-Anhalt im Jahr 2013 richtet das Europäische Romanik Zentrum in enger Zusammenarbeit mit dem »Netzwerk Cultural Heritage Studies« der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg eine internationale Tagung zum Thema »Kulturstraßen als Konzept« aus. Renommierete Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen stellen historische und gegenwärtige Beispiele von Kulturstraßen vor, erörtern die Konzepte und deren wissenschaftliche, denkmalpflegerische und touristische Funktionen und Erträge. Wissenschaft und Praxis richten wegweisend gemeinsam den Fokus auf das Thema ›Kulturstraßen‹ und Kulturerbe. Der Umgang mit Kulturerbe und die Fragen an das Konzept ›Kulturstraße‹ stellen Alltagskontext, Praxis- und Anwendungsbezug ebenso auf den Prüfstand wie Kooperationsmodelle von Wissenschaft, Politik, Wirtschaft, Tourismus und Bildungvermittlung. Die Tagung öffnet den Dialog unter den Akteuren und regt die Diskussion um Interessen, Ansprüche und Handlungsmöglichkeiten an.



TAGUNGSORT

Ständehaus, Merseburg

ANMELDUNG / TAGUNGSGEBÜHR

Eine verbindliche Anmeldung senden Sie bitte schriftlich per FAX oder per Post bis zum 8.11.2013 an das Organisationsbüro. Die Teilnahmegebühr für die gesamte Tagung beträgt 20 € (erm. 10 €). Mitglieder des ERZ können die Tagung und die Exkursion mit Anmeldung kostenfrei besuchen. Anmeldeformulare und weitere Informationen unter: www.romanik-zentrum.eu.

Bei Anmeldung vor Ort ist eine zusätzliche Gebühr von 2 € zu entrichten. Die Exkursion am Sonntag, 17.11.2013 ist kostenfrei, die verbindliche Anmeldung richten Sie bitte bis zum 17.10.2013 an das Organisationsbüro.

Die Veranstaltung ist als Lehrerfortbildung in Sachsen-Anhalt anerkannt; die Registrierungsnummer des LISA lautet: WT 2013-400-43 LISA.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Bis zum 2.10.2013 sind 30 Zimmereinheiten im BEST WESTERN Hotel Stadt Merseburg vorgemerkt. Sie können direkt beim Hotel unter dem Stichwort „Tagung Kulturstraßen“ zum Preis pro Übernachtung, inkl. Frühstück, von 43 Euro (EZ) oder 59 Euro (DZ) buchen. Oder nutzen Sie die Tourist-Information Merseburg, Burgstr. 5, 06217 Merseburg, Telefon 03461-214170 oder 03461-19433, Fax 03461-214177.

www.romanik-zentrum.eu



TRANSROMANICA
The Romanesque Routes of European Heritage



Investitionsbank
Sachsen-Anhalt

CULTURAL
HERITAGE STUDIES
Interdisziplinäres Netzwerk historischer
Kulturwissenschaften der MLU



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

TAGUNGS-PROGRAMM

MITTWOCH, 13.11.2013

- 16.00 Uhr Öffnung des Tagungsbüros
Ständehaus, Siegfried-Berger-Saal
- 17.00 Uhr **Verleihung des Romanik-Forschungspreises** des Europäischen Romanik Zentrums in Anwesenheit des Wissenschaftsministers des Landes Sachsen-Anhalt
Hartmut Möllring
- Festvortrag** PROF. DR. ENNO BÜNZ (LEIPZIG)
anschließend Empfang
Ständehaus, Elisabeth-Schuhmann-Saal

DONNERSTAG, 14.11.2013

- 9.00 Uhr Grußworte | *Landrat Frank Bannert, Direktorin des European Institute of Cultural Routes Penelope Denu (Luxemburg), Dekan Prof. Dr. Burkhard Schnepel (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)*

SEKTION 1

20 Jahre Straße der Romanik. Ertrag & Perspektive

- 9.30 Uhr Die Straße der Romanik und der Mythos von Sisyphos. Von Arbeit und Erfolg im Kulturtourismus 1992 bis 2013 CHRISTIAN ANTZ (HEIDE)
- Die Straße der Romanik aus wissenschaftlicher Sicht WOLFGANG SCHENKLUHN (HALLE)
- Ertrag der Straße der Romanik für die Denkmalpflege ULRIKE WENDLAND (HALLE)
- Pause

SEKTION 2

Die Straße / die Reise aus kulturhistorischer Sicht

- 12.00 Uhr Die Seidenstraße, Idee und Realität an Hand der Berliner Turfansammlung
DESMOND DURKIN-MEISTERERST (BERLIN)
- Mittagspause

- 14.00 Uhr Erschließung sakralen Raumes durch Ritualwege in indischen Tempelstädten HERMANN KULKE (KIEL)
- The Grand Trunk Road von Kabul nach Kalkutta. Eine Straße macht Geschichte** THOMAS ERTL (WIEN)
- Pause
- 16.00 Uhr **Touristische Verortungen: Reisen im Tourismusmodus**
KARLHEINZ WÖHLER (LÜNEBURG)
- Virtuelles Reisen – virtuelle Reisekultur. Zu medial vermittelten Erfahrungen im digitalen Zeitalter**
THOMAS WILKE (HALLE)
- Pilgern heute: Religiöse Pflicht, spirituelle Selbsterfahrung oder touristische Reise?**
MARKUS GAMPER (KÖLN)
- Pause
- 19.00 Uhr Festvortrag | **Von den Pilgern zu Pilgerstraßen. Fakten und Fiktionen**
KLAUS HERBERS (ERLANGEN-NÜRNBERG)
- Empfang der Stadt Merseburg

FREITAG, 15.11.2013

SEKTION 3

Kulturstraßen der Geschichte / in der Vergangenheit

- 9.00 Uhr Roads to Stonehenge: a prehistoric healing centre and pilgrimage site TIMOTHY DARVILL (BOURNEMOUTH)
- Die Reisebeschreibung des Pausanias – der Baedeker der Antike? HELGA BUMKE (HALLE)
- Pause
- 11.00 Uhr **Raumerschließung und Kommunikationswege im Imperium Romanum um 300 n. Chr.: Die kartographische Darstellung des Straßennetzes in der Tabula Peutingeriana** STEFAN LEHMANN (HALLE)
- Pilgerwege im Byzantinischen Reich – Reisen zu den Kultstätten** INA EICHNER (MAINZ)
- Mittagspause

- 14.00 Uhr Von vielen Wegen und einem Ziel. Zur funktionalen Pluralität der Via francigena und anderer hochmittelalterlicher Transferlinien nach Rom
REINHARD RUPERT METZNER (BERLIN)
- Über die Kongruenz von neuzeitlichen Reiseberichten, Altwegereликten und digitalen Datensätzen in Südost-europa** MIHAILO POPOVIC (WIEN)
- Pause

SEKTION 4

Kulturstraße in der Gegenwart (Begriff & Konzept)

- 16.00 Uhr Posterpräsentation
- 16.30 Uhr Die Kulturstraße TRANSROMANICA im europäischen Kontext LARS-JÖRN ZIMMER (MAGDEBURG)
- Street Art wörtlich: Straßenbedingungen für die Kunst. Über Graffiti, Kreuzwege und Autobahn-Monumente** JOHANNES STAHL (KÖLN)
- 20.00 Uhr „Saint Jacques – Pilgern auf Französisch“
Filmvorführung im Kino Merseburg

SAMSTAG, 16.11.2013

- 9.00 Uhr Vom Nutzen der Verbindungen: Die „cultural routes“ im UNESCO-Welterbegechehen
CHRISTOPH BRUMANN (HALLE)
- QHAPAQ ÑAN: Kommunikationssystem zur touristischen Nutzung im globalen Zeitalter. Potenziale nachhaltiger Tourismusprodukte in den Anden Perus** MARCO POINTECKER (SALZBURG)
- Pause
- 11.00 Uhr National-regional-europäisch? Zur Konzeption der Bernsteinstraße und ihrer Rolle bei der Identitätsfindung der Einwohner des ehemaligen Preußens nach 1989 JACEK BIELAK (DANZIG)

- Chausseehäuser – Meilensteine – Eine noch verkannte Perlenkette, die Dörfer, Städte und Residenzen miteinander verbindet** SABINE AMBROSIUS (POTSDAM), GABRIELE HORN (BERLIN)
- Sächsisch-böhmisch-schlesische Literaturstraße. Literarische Gedächtnisorte Mitteleuropas**
EVA STURM (DRESDEN)
- Mittagspause
- 14.00 Uhr **Auf spirituellen Wegen – Spiritueller Tourismus zwischen Religion und Reise**
HARALD SCHWILLUS (HALLE)
- Zwischen Veranschaulichung und Verinnerlichung. Protestantische Pilger auf Wegen zu Luther**
SILVIO REICHELT (HEIDELBERG)
- Pause
- 16.00 Uhr **Podiumsdiskussion**
Direktor Prof. Dr. Falko Daim (Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz), Christoph Dieckmann (Redakteur der ZEIT), Dekan Prof. Dr. Burkhard Schnepel (Ethnologe, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg), Prof. Dr. Karlheinz Wöhler (Tourismuswissenschaftler, Leuphana Lüneburg),
Moderation: Stefan Nölke, mdr figaro

SONNTAG, 17.11.2013

- 9–16 Uhr **Busexkursion „Auf der Straße der Romanik“**
- Route 1:** Burg Querfurt, Kloster Memleben, Naumburger Dom
- Route 2:** Burg Freyburg, Naumburger Dom, Burg Goseck

Abb. von links nach rechts: Kapitell im Kreuzgangnordflügel des Zisterzienserklosters in Schulpforta und Tympanon im Westportal der Stadtpfarrkirche St. Marien in Freyburg (Unstrut), © ERZ | Kanonenbastion Burg Querfurt, © Wolfgang Kubak